



WOHNUNGSBAU
LUDWIGSBURG

PRESSEMITTEILUNG

Ludwigsburg. „Es geht los am Sonnenberg!“ Unter diesem Motto hatten der Ludwigsburger Oberbürgermeister Werner Spec und der Geschäftsführer der Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH (WBL), Andreas Veit, zum Spatenstich eingeladen. Damit startet die Erschließung des Gebiets „Sonnenberg Süd-Ost“: Die Baustelle ist eingerichtet, der Straßenbau hat begonnen.

Die Sonnenberg-Siedlung entstand in den 1950er und 1960er Jahren als Wohngebiet der US-amerikanischen Streitkräfte. Nach deren Abzug 1991 wurde die Bundesrepublik Deutschland Eigentümer der Fläche. Teile davon erwarben 1996 der Zweckverband Pattonville/Sonnenberg und die WBL. In den Wohnungen lebten überwiegend sozial benachteiligte Menschen. Zwischen 1999 und 2001 haben Zweckverband und WBL den Sonnenberg als Wohngebiet erstmals neu konzipiert. Sie haben bestehende Wohnblocks saniert oder welche im nord-westlichen und östlichen Bereich abgerissen und durch Neubauten ersetzt.

Das Wohngebiet Sonnenberg war sehr stark vom Charakter der ehemaligen US-Wohnsiedlung geprägt. Die eintönigen und unsanierten Geschossbauten hatten das Bild des Sonnenbergs als Wohngebiet negativ besetzt.

Davon ausgehend gelang es Stadtverwaltung und Gemeinderat, Sonnenberg gemeinsam mit dem Stadtteil Grünbühl und dem Bereich Karlshöhe im Jahr 2006 im Sanierungsprogramm „Soziale Stadt“ des Bundes unterzubringen.

„Der Rahmenplan sieht vor, im Bereich Sonnenberg zusätzlichen Wohnraum zu realisieren, um das Angebot zu erweitern und zu differenzieren“, erläutert OB Spec. „Damit möchten wir einen stärkeren Mix in der Bevölkerungsstruktur erreichen.“ Das Ziel sei, ein Wohngebiet mit vielen Grünzonen und attraktiven Freiflächen zu schaffen, um einen Imagewandel zu erzielen, so der Rathauschef weiter.

Im Angebot sind Reihen-, Ketten-, Doppel- und Einfamilienhäuser sowie neue Geschosswohnungsbauten. „Die soziale Struktur verändert sich, das Gebiet erhält eine eigene Identität“, ist OB Spec zuversichtlich.



WOHNUNGSBAU LUDWIGSBURG

Bereits in den Jahren 2008/2009 hatte die WBL vier Wohnblöcke abgerissen. Sie waren ohnehin zum Abbruch bestimmt gewesen. Im Juli 2009 verabschiedete der Gemeinderat den Bebauungsplan für das Gebiet Sonnenberg Süd-Ost mit einer Fläche von 7,9 ha.

Die zwei derzeit noch bestehenden Wohnblöcke im Gebiet Süd-Ost werden voraussichtlich im August 2010 abgerissen, denn mittlerweile sind fast alle Mieter mit anderen Wohnungen im gesamten Stadtgebiet versorgt worden. „Einige von ihnen haben aber auch die Chance genutzt, am Sonnenberg Eigentümer einer Wohnung der WBL zu werden“, sagt deren Geschäftsführer Andreas Veit.

Die neuen Gebäude im Sonnenberg werden über ein Nahwärmenetz beheizt, das durch ein Geothermiefeld gespeist und ein gasbetriebenes Blockheizkraftwerk unterstützt wird. Das geschieht mit Erdwärmesonden auf der südlichen Grünfläche und Leitungen in den Straßen. Weiterhin wird die neue Ringstraße „In den Sonnengärten“ hergestellt. „Mit dem Abschluss der Erschließung des Gebiets rechnen wir bis Mitte September 2010. Danach können die Wohngebäude errichtet werden“, kündigt Veit an.

Die WBL hat bereits an Bauträger und Privatleute Grundstücke für Reihen-, Mehrfamilien- und Einfamilienhäuser verkauft.

Wer sich für ein Grundstück interessiert, kann sich auf der Internetseite www.gartenstadt-sonnenberg.de oder direkt bei der WBL unter Telefon (07141) 2230-30 umfassend informieren und beraten lassen.